

JAHRESTÄTIGKEITSBERICHT  
der ZARA Training gemeinnützigen GmbH

---

2015

## EINLEITUNG

Die politischen Ereignisse 2015 haben auch die Arbeit von ZARA Training in vielerlei Hinsicht geprägt. So haben wir unser Workshopformat „Cyber Hate – Hass im Netz“ im Lichte der Hetze gegen Geflüchtete ab Sommer 2015 komplett neu überarbeitet und erweitert. Erstmals im Sommer 2015 veranstalteten wir auch einen Workshop mit österreichischen und geflüchteten Jugendlichen. Das Thema Flucht wird uns weiter begleiten.

Parallel dazu wurde aber auch Bewährtes weitergeführt, wie z.B. das Peer Training Projekt der Stadt Wien. Im Winter 2015 durften wir bereits dem achten Peer-Jahrgang die Zertifikate überreichen!

Vernetzung ist nach wie vor ein zentrales Anliegen für ZARA Training, welches durch Kooperation mit anderen zivilgesellschaftlichen AkteurlInnen und Institutionen sichergestellt wird. Hier ergaben sich neben den bereits bestehenden auch neue Felder der Zusammenarbeit, wie z.B. mit der Beratungsstelle Extremismus.

Seit September 2015 hat ZARA Training einen neuen Vorstand: Dr.in Verena Régent und Dr.in Irmgard Wetzstein sind neu in den Vorstand gekommen; Mag.a Pia Ettenauer, BA, ist Obfrau geblieben. Ein großes Dankeschön an die scheidenden Vorstandsmitglieder Erich Cada, Mag. Gerd Valchars und Dr. Wilfried Lütkenhorst für ihr Engagement beim Aufbau der GmbH!

Danke allen, die unsere Arbeit im vergangenen Jahr unterstützt, unsere Arbeit inhaltlich bereichert und uns um Expertise angesucht haben!

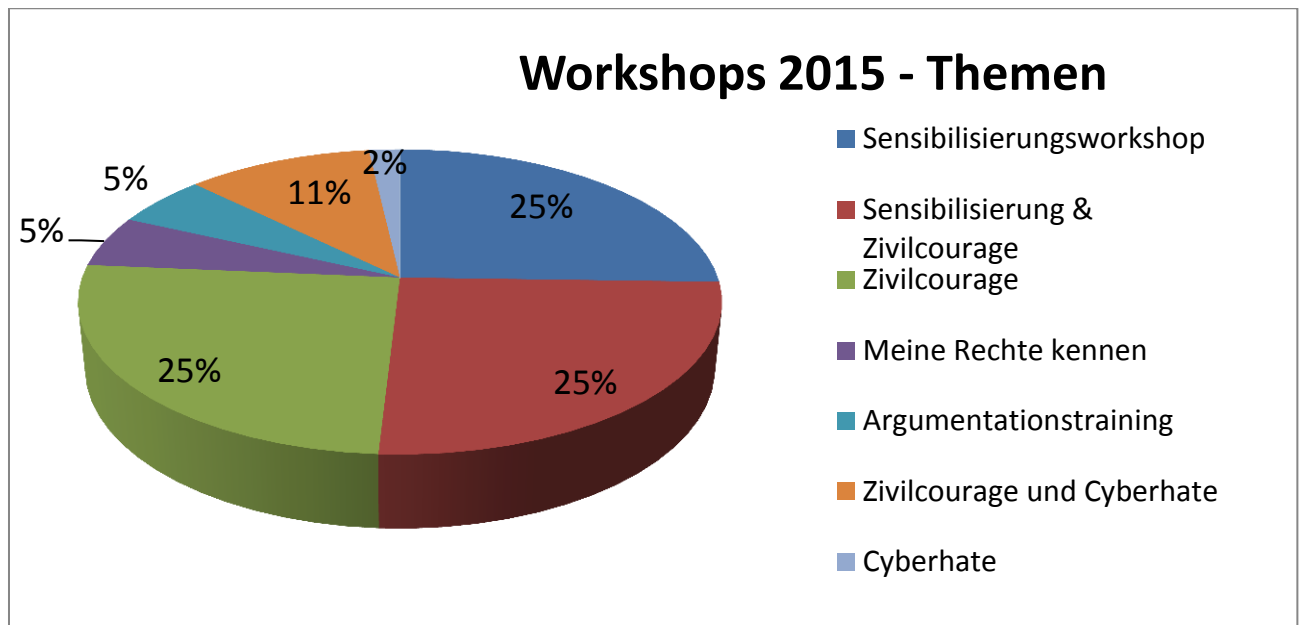
Dr.in Bianca Schönberger

Geschäftsführerin

## AUS-, FORT- und WEITERBILDUNGEN

In 2015 veranstaltete ZARA Training wieder in ganz Österreich Aus- und Fortbildungen, Workshops und Projekte in den Bereichen Diversity, Bewusstseinsbildung, Cyber Hate, Anti-Rassismus und Zivilcourage. Bedarfs- und praxisorientiert unterstützte die GmbH auf diese Weise Kompetenzvermehrung in Schulen, Behörden, Vereinen und Unternehmen.

Die Themen der über 50 Workshops – je zwischen einen halben und 1,5 Tagen lang – teilten sich wie folgt auf:



Ergänzt wurden diese Veranstaltungen durch Vorträge und Impulsreferate.

## PROJEKTE

### Peer Education

Ziel der Peer Education sind positiver Umgang mit der Vielfalt im Schul- und Berufsalltag, Toleranz sowie soziale Kompetenz, Teamfähigkeit und Zivilcourage. Um dies zu erreichen setzen sich BerufsschülerInnen im Rahmen von interaktiven Workshops mit den Themen Vorurteile, Diskriminierung, Zivilcourage und Rassismus auseinander. Eine Gruppe von ihnen wird zu TrainerInnen ausgebildet, die dann wiederum in ihrer Schule die Möglichkeit bekommen, als Peer TrainerInnen selbst Anti-Diskriminierungstrainings unter dem Motto „Mut zur Vielfalt“ bei Gleichaltrigen in anderen Klassen durchzuführen.

Peer Education, Magistratsabteilung 17 (März - Dezember 2015)

Das Projekt „Mut zur Vielfalt! – Antidiskriminierung in der Berufsschule“ wurde im März 2015 fortgesetzt. Partnerschulen waren wie im vergangenen Jahr die Berufsschule für Verwaltungsberufe, Embelgasse 46 (früher: Castelligasse 9), 1050 Wien und die Berufsschule für Bürokaufleute, Meiselstraße 19, 1150 Wien.

Die Workshops und die Ausbildung der Peers orientierten sich entlang zweier thematischer Schwerpunkte. Das war zum einen die *Sensibilisierung* der SchülerInnen, um diskriminierende Stereotypisierungen im Alltag zu erkennen und zu vermeiden. Dazu gehörte auch das Anerkennen und Wertschätzen von Unterschieden sowie das Ziel, einen positive Umgang in der Klasse bzw. am Arbeitsplatz zu gestalten. Der zweite Schwerpunkt lag auf der *Zivilcourage*. Die Workshops gaben den SchülerInnen einen geschützten Rahmen um unterschiedliche Strategien auszuprobieren, wie ein/e Zeuge/Zeugin in Gewaltsituationen handeln kann, ohne sich in Gefahr zu bringen. Hier wurde der ganz persönliche Handlungsspielraum der SchülerInnen erweitert, indem sie lernten, was zivilcouragiertes Handeln ausmacht, eigene Grenzen und Möglichkeiten ausloteten, körperliche und verbale Selbstbehauptung trainierten und wirkungsvolle Antworten und kreative Gegenstrategien im Umgang mit diskriminierenden und rassistischen Situationen und Äußerungen entwickelten.

Insgesamt nahmen zwischen März und Dezember 28 Schulklassen an dem Projekt teil. Das Projekt wurde durchgeführt im Auftrag der Magistratsabteilung 17 - Integration und Diversität.



Peer Education, Arbeiterkammer Wien (ab September 2015)

Im September startete das Projekt „Mut zur Vielfalt! – Peer Education an der Schule“ an der Berufsschule für Kraftfahrzeugtechnik im 21. Wr. Gemeindebezirk. Zum Auftakt fanden in sechs Schulklassen Workshops zum Thema „Vielfalt und Zivilcourage“ statt. Auch hier liegen die Schwerpunkte auf einer *Sensibilisierung* der SchülerInnen und auf *Zivilcourage*.



Das Projekt wird durchgeführt im Auftrag der

### **Kleinprojekte "Anti-Rassismus und Anti-Diskriminierung"**

Im Rahmen des Jahresschwerpunkts "Anti-Rassismus und Anti-Diskriminierung" der Magistratsabteilung 17 kooperierten wir mit

- Institut für Alterskompetenzen: Zivilcourage-Workshop im öffentlichen Raum
- LOGIN Verein: Fortbildung zum Thema Vielfalt und Zivilcourage
- Elternverein der Höheren Graphische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt in Wien: Schulworkshop Zivilcourage

## KOOPERATIONEN und VERNETZUNG

### **Enquete forum wien.welt.offen**

Bianca Schönberger, Geschäftsführerin von ZARA Training, nahm im Februar bzw. April 2015 an der Fachenquete „Weltoffenes Wien 2030: Kernherausforderungen für die Metropole“ teil. Thema waren die zukünftigen Herausforderungen einer international offenen, zum Leben und Arbeiten attraktiven und gleichzeitig integrationsfähigen Stadt Wien. Das forum wien.welt.offen steht in Nachfolge der Wiener Zuwanderungskommission, die 2009 und 2010 zusammentrat.

In der aus der Enquete hervorgegangenen Publikation „Impulse für die Metropole Wien, 2009-2015“ ist auch ein Interview mit Bianca Schönberger zur Diskriminierung und wirkungsvolle Gegenstrategien auf dem Arbeitsmarkt erschienen.

[www.wienweltoffen.at](http://www.wienweltoffen.at)

### **Beratungsstelle Extremismus**

Die Beratungsstelle Extremismus ist eine Anlaufstelle für Angehörige, Lehrende und nahe Bezugspersonen, die befürchten, dass sich ein Familienmitglied, ein/e FreundIn oder eine ihnen anvertraute Person religiös oder politisch radikalisiert (hat). Die Beratungsstelle bietet zudem Fortbildungen für MultiplikatorInnen an. ZARA Training ist seit Frühjahr 2015 Mitglied im ExpertInnenpool für Fort- und Weiterbildungen zu den Themen

- Diversität - konstruktiver Umgang mit Unterschieden
- Anti-Diskriminierung

[www.familienberatung.gv.at/beratungsstelleextremismus](http://www.familienberatung.gv.at/beratungsstelleextremismus)

### **„ZARA macht Schule“, Bezirksvorstehung Rudolfsheim-Fünfhaus**

Die Bezirksvorstehung Rudolfsheim-Fünfhaus veranstaltete 2015 bereits zum fünften Mal die Workshopreihe „ZARA macht Schule“. Die Workshops haben zum Ziel, positive Impulse für ein respektvolles Zusammenleben im (Schul-)Alltag zu geben.

Zwischen Juni und Dezember wurden elf Schulworkshops in fünf verschiedenen Schulen veranstaltet – zwei Berufsschulen, einer Polytechnische Schule, einem Bundesrealgymnasium/Oberstufenrealgymnasium und einer Volksschule. 201 SchülerInnen zwischen neun und 19 Jahren arbeiteten gemeinsam mit je zwei TrainerInnen zu den Themen Anti-Diskriminierung, Gleichbehandlung, Zivilcourage, Vielfalt und Cyberhate.

### **„ZARA macht Schule“, Bezirksvorstehung Ottakring**

Die Bezirksvorstehung Ottakring veranstaltete 2015 bereits zum vierten Mal die Workshopreihe „ZARA macht Schule“.

Zwischen April und September fanden sieben Schulworkshops in fünf verschiedenen Schulen statt, darunter zwei Neue Mittelschulen, eine Wiener Mittelschule, ein

Bundesrealgymnasium und eine Volksschule. 137 SchülerInnen zwischen neun und 16 Jahren nahmen an den Workshop zu den Themen Anti-Diskriminierung, Gleichbehandlung, Zivilcourage und Vielfalt teil. Dabei lernten sie, ausgehend von Gemeinsamkeiten Unterschiede wertzuschätzen und einen positiven Umgang miteinander zu gestalten.

### **Amnesty Academy**

Von März bis Mai 2015 veranstaltete ZARA Training in Kooperation mit der Amnesty Academy den vom Verein ZARA entwickelten Anti-Rassismus Lehrgang. An vier Wochenenden erlernten die 17 Teilnehmenden Grundlagenwissen rund um die Themen Antidiskriminierung, Rassismus, Vielfalt und Zivilcourage. Dabei erarbeiten sie sich Handlungsoptionen und Argumentationstechniken für unangenehme Alltagssituationen und lernten, die Vielfalt unserer Gesellschaft positiv zu vermitteln. Ein weiterer Teil des Lehrgangs widmet sich rechtlichen Grundlagen des Gleichbehandlungsgesetzes, der ihnen die nötige Rechtssicherheit vermittelte.

[www.academy.amnesty.at](http://www.academy.amnesty.at)

### **Romano Centro**

Das Romano Centro arbeitet für die Verbesserung der Lebensbedingungen von Roma und gegen deren Diskriminierung. Schwerpunkte der Tätigkeit sind Bildung und Kultur.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Was tun gegen Rassismus und Diskriminierung?“ des Romano Centro bestritt ZARA Training zwei Veranstaltungen zu den Themen „Verhetzung, Wiederbetätigung, rassistische Beleidigung“ (29.10.2015) und „Cyber hate“ (19.11.2015).

Die Veranstaltungsreihe hatte das Ziel, über die rechtlichen Möglichkeiten zu informieren, mit denen Rassismus und Diskriminierung begegnet werden kann.

[www.romano-centro.org](http://www.romano-centro.org)

## **TEILNAHME AN TAGUNGEN UND VERANSTALTUNGEN**

### **NECE - Networking European Citizenship Education (22.-24.10.2015)**

NECE ist eine Initiative zur Vernetzung von politischer Bildung in Europa. Es bietet Wissenschaftler, Praktiker und politische Entscheidungsträger ein Netzwerk auf europäischer Ebene und fördert den Wissenstransfer und den Informationsaustausch über best practices.

Auf der diesjährigen Konferenz zum Thema "'Us' and 'Them': Citizenship Education in an Interdependent World" (22.-24. Oktober 2015, Thessaloniki) stellte Bianca Schönberger das Projekt „Mut zur Vielfalt! – Antidiskriminierung in der Berufsschule“ (finanziert von der MA 17) auf dem „Project Market“ einem internationalen Publikum vor.

### **Wiener Mädchen- und Frauengesundheitstage „fem vital“**

Am 13. November 2015 nahm Bianca Schönberger an einer Podiumsdiskussion zum Thema „Zivilcourage - wie verhalte ich mich richtig“ am Wiener Mädchen- und Frauengesundheitstage „fem vital“ im Rathaus teil.

## **Infostände**

Habiba Memedoska (Trainingskoordinatorin) stellte die Arbeit von ZARA Training mit einem Infotisch im Rahmen einer PädagogInnen-Fortbildung an der PH Wien vor (29.05.2015).

Sie war für ZARA Training auch bei einem ZARA-Infostand beim sozial engagierten HipHop-Festival „Rap Against - ProActive Open Air Festival against racism and social barriers“ (29.04.2015) vor Ort.

Ebenso betreute sie einen Infotisch beim Mädchen- und Burschen-Gesundheitstag in Floridsdorf (6.10.2015) und am FH-Campus Wien (22.10.2015).

## **Klausur und TrainerInnenreffen**

Vom 18.-19.9.2015 fand in Unterkirchbach die jährliche Trainings-Klausur der GmbH statt. Neun TrainerInnen des ZARA-TrainerInnenpools folgten der Einladung, sich über neue Trainingsmethoden, Zugänge und Workshopthemen auszutauschen.

Zusätzlich fanden 2015 sechs TrainerInnenreffen des Pools im GmbH-Büro statt, um über aktuelle Trainings und neue Inhalte zu besprechen.

## **MEDIEN**

### **W24 Spezial zum Thema „Menschenrechte & Zivilcourage“**

Am 03.06.2015 diskutierte Bianca Schönberger mit Stadträtin Sandra Frauenberger, Clara Akinyosoye (Chefredakteurin „Fresh“) und Ercan Nik Naf (Kinder- und Jugendanwaltschaft) in einer Talkshow W24 Spezial zum Thema „Menschenrechte & Zivilcourage“. Dabei ging es u.a. um die Fragen: Ist Alltags-Rassismus in Wien salonfähig? Werden tagtäglich Menschenrechte verletzt? Oder funktioniert kulturelle & ethnische Vielfalt in Wien?

### **Ö1 - Radiobeitrag**

Am 19.10.2015 gab es im Ö1-Format „Aufgeräumt“ einen Beitrag von Bianca Schönberger zum Thema Zivilcourage.

Auch andere Medien – u.a. der Kurier und die Kleine Zeitung – berichteten 2015 über die Arbeit von ZARA Training.

## **KONTAKT**

ZARA Training gemeinnützige GmbH, Schönbrunner Str. 119/13, A-1050 Wien

Telefon: 01/929 13 99 19

Fax: 01/929 13 99-99

E-Mail: [info@zara-training.at](mailto:info@zara-training.at)

[www.zara-training.at](http://www.zara-training.at)